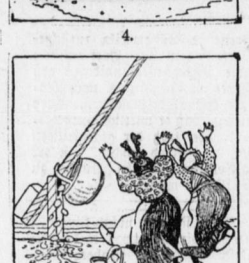


Bestrafte Schwachhaftigkeit.



Auch ein Grund.



Anwalt: „Und welchen Grund wollen Sie angeben, um geschieden zu werden, Gnädigste?“

Dame: „Aber, bester Justizrat, ich kann eine viel bessere Partie machen!“

Wertvolle Ordre. Ein ehemaliger Hausknecht etabliert sich in Materialwaren und der Reisende einer Engrosfirma besucht ihn.

Selbstbewußt. Ein Mann und eine Frau gehen spazieren, die Frau hält einen Regenschirm.

Schönend ausgedrückt. Ein Mann und eine Frau stehen im Regen, die Frau hält einen Regenschirm.

Dann allerdings. Ein Mann und eine Frau stehen im Regen, die Frau hält einen Regenschirm.

Ein Schwerenöter. Ein Mann und eine Frau stehen im Regen, die Frau hält einen Regenschirm.

Dame: Die Schmeichelein sagen Sie wohl auch anderen Damen, Herr Leutnant? O — nur als Übung, meine Gnädigste.

Der Wohltäter.

Ein Erlebnis von Nanny Lambrecht. Es kam ein Mann zu mir, der sagte, er wolle die Menschen unglücklich machen.

Er sagte das, als er bei mir auf der Gartenterrasse saß und in der Linde über uns Spähen grenzenlosen Spektakel machten und weit drüben am Mühlentor die Fröhen quälten.

Er sagte bestimmt und traurig: „Wenn wir uns wohl fühlen in diesem unvollkommenen Zustande, dann sind wir fette Memmen, deren höchste Sorge ist, ihre Verdauung zu regeln, Kaiser und Papst hochleben und am Ende aller Dinge sich mit Mustf begeben zu lassen.“

Dabei sah er unermüdet über Felder und Hecken zu der Anhöhe hinauf, die vor uns in dem Himmel stand.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Geschmacksbildung im Hause! Mein Haus ist meine Burg. Amen.

Es war wunderbar herrlich, es war ebel und gut, es war, um dem herrlichen, edlen, guten Mann die Hände zu küssen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Es lag also gewiß nicht an ihm, daß die Gesichter nicht freundlicher wurden. Es lag auch nicht an ihnen.

Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Noch immer beachtet man im deutschen Volke aus alter Gewohnheit recht droliche Taufregeln.

Erkannt.



Gatte (Sonntagsjäger): „Wo abien, liebe Frau, heute bring' ich Dir einen Rehbock mit!“

Gattin: „Ach, bei den schrecklich teuren Zeiten tu's auch ein Rehbock!“

Immer froh. Kommerzienrat (im Buchladen): Ich möchte ein Buch für die reifere Jugend. Auf den Preis kommt es nicht an.

Wichtiger. Bürgermeister: Anstatt die verdächtige Fingerringe zu übergeben, sollen Sie sich den ganzen Vormittag an dem Bierereinfangen des entlaufenen Osen des Schmelzbauners beteiligen haben?

Der ideale Gatte. Ein Mann und eine Frau stehen im Regen, die Frau hält einen Regenschirm.

Aus der guten alten Zeit. Bürgerwehrcapitän: Du, mein lieber Fleischmeister, ich muß dich doch schon bitten, daß du ordentlich marschierst!

Einguter Kerl. Postkaff (über einen Hochflapler zum Arresthaus zu transportieren hat): Wir können auch eine Drofste nehmen, wenn Sie Geld haben!

Verknäpft. Ein Mann und eine Frau stehen im Regen, die Frau hält einen Regenschirm.

Der Wolltäter.

Ein Erlebnis von Nanny Lambrecht. Es kam ein Mann zu mir, der sagte, er wolle die Menschen unglücklich machen.

Er sagte das, als er bei mir auf der Gartenterrasse saß und in der Linde über uns Spähen grenzenlosen Spektakel machten und weit drüben am Mühlentor die Fröhen quälten.

Er sagte bestimmt und traurig: „Wenn wir uns wohl fühlen in diesem unvollkommenen Zustande, dann sind wir fette Memmen, deren höchste Sorge ist, ihre Verdauung zu regeln, Kaiser und Papst hochleben und am Ende aller Dinge sich mit Mustf begeben zu lassen.“

Dabei sah er unermüdet über Felder und Hecken zu der Anhöhe hinauf, die vor uns in dem Himmel stand.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.

Er sprach's und ging. Und da kam ein Mann, der tam an einem klüftigen Abend. Sein Mantel ward gepeitscht vom Winde.